

Wertschöpfung und Beschäftigung in der **Gesundheitswirtschaft** in Liechtenstein

im Auftrag der
Regierung des Fürstentums Liechtenstein
Ressort „Gesundheit“

Fragestellung

- Ermittlung der volkswirtschaftlichen Bedeutung der Gesundheitswirtschaft (Gesundheitsproduktion) in Liechtenstein
- Einschätzung der volkswirtschaftlichen Bedeutung:
 - **Beschäftigung:** Wie viele Menschen finden einen **Arbeitsplatz** in der Gesundheitswirtschaft in Liechtenstein?
 - **Wertschöpfung:** Wie viel **Einkommen** entsteht in der Gesundheitswirtschaft in Liechtenstein?
- Um Aussagen über die Wertschöpfung machen zu können, waren wir gezwungen, zunächst die **Gesundheitsausgaben** für Liechtenstein zu quantifizieren. Aus den Gesundheitsausgaben können wir dann Rückschlüsse auf die Wertschöpfung machen.
- Vergleich zur Schweiz und den Schweizer Kantonen

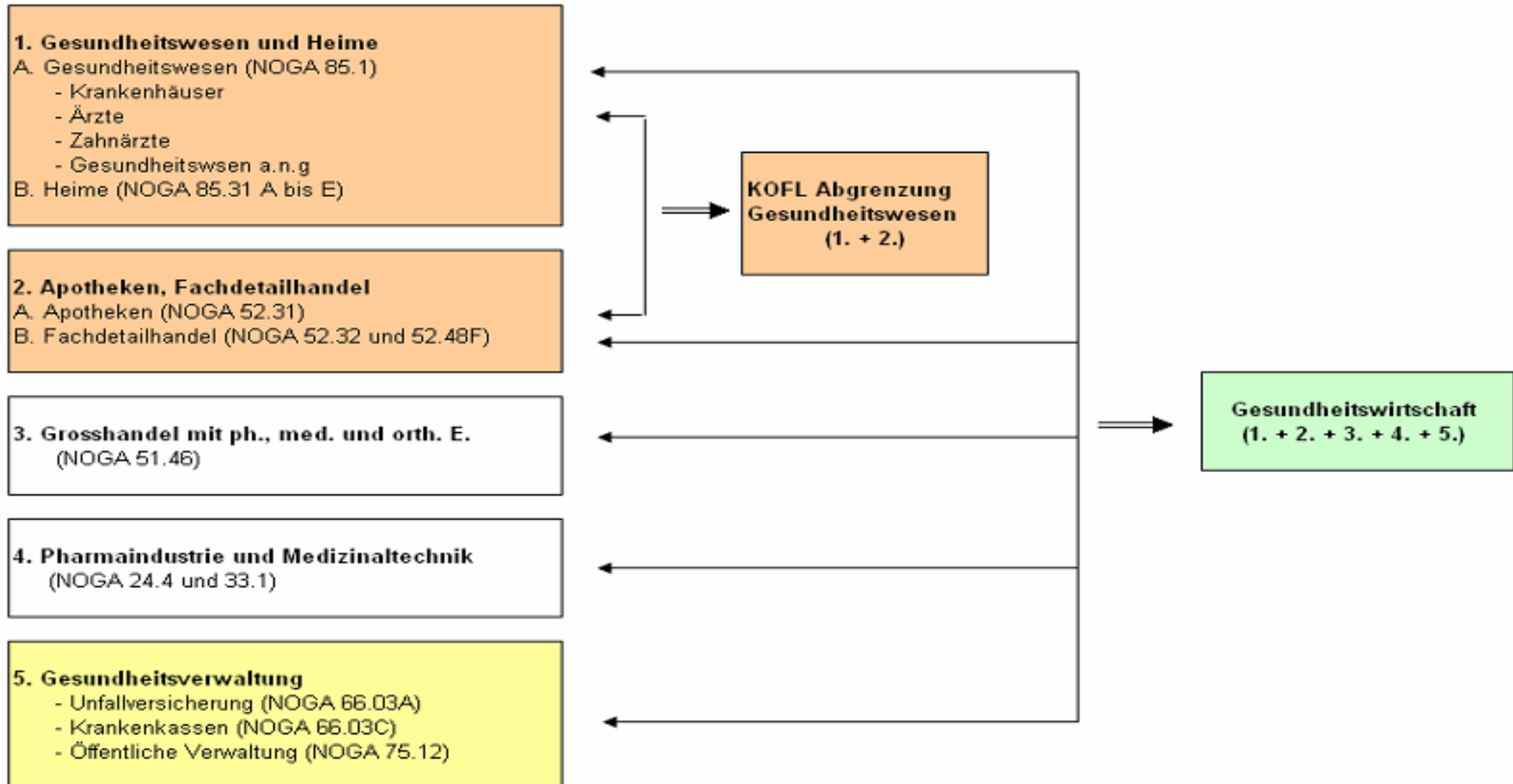
Paradigmenwechsel

- Das Gesundheitswesen wurde zumeist unter Kostenaspekten analysiert.
- Das Gesundheitswesen wird heute jedoch
 - nicht mehr nur als **konsumtiver Wohlfahrtssektor** verstanden,
 - sondern als **beschäftigungsintensiver und dynamischer Wirtschaftsbereich**.
- Eine kürzlich im Auftrag des Eidgenössischen Departements des Inneren (EDI) erstellte Studie stellt die These auf, dass der Gesundheitsboom zu einem wichtigen Treiber für das Wirtschaftswachstum in der Schweiz wird (vgl. Sigrist, 2006).

Was zählt zur Gesundheitswirtschaft?



Abgrenzung der Gesundheitswirtschaft



Beschäftigung in der Gesundheitswirtschaft

Beschäftigung in der Gesundheitswirtschaft in Liechtenstein

	Gesundheitswirtschaft	Vollzeitäquivalente			Anteile an Gesundheitswirtschaft in %			Zuwachs in %
		2000	2001	2005	2000	2001	2005	00-05
(1)	Gesundheitswesen und Heime	670	745	708	42.7	43.1	42.0	5.6
	Krankenhäuser	113	123	136	7.2	7.1	8.1	20.3
	Arztpraxen (ohne Zahnarztpraxen)	121	133	163	7.7	7.7	9.7	34.9
	Zahnarztpraxen	134	134	138	8.5	7.8	8.2	2.8
	Gesundheitswesen a.n.g.	136	143	198	8.7	8.3	11.7	45.8
	Heime	167	212	73	10.6	12.3	4.3	-56.1
(2)	Detailhandel im Gesundheitswesen	34	37	45	2.2	2.2	2.7	32.0
(3)	KOFL Abgrenzung Gesundheitswesen (Summe aus (1) und (2))	705	782	753	44.9	45.3	44.7	6.9
	Anteil an Beschäftigung insgesamt	2.9	3.0	2.8				
(4)	Grosshandel mit pharmazeutischen, medizinischen und orthopädischen Erzeugnissen	86	35	42	5.5	2.0	2.5	-51.2
(5)	Pharmaindustrie und Medizinaltechnik	745	876	848	47.5	50.7	50.3	13.8
	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	6	55	6	0.4	3.2	0.4	0.0
	Herstellung von medizinischen Geräten und orthopädischen Erzeugnissen	739	821	842	47.1	47.5	49.9	13.9
(6)	Verwaltung	33	34	44	2.1	1.9	2.6	
	Krankenkassen	25	26	30	1.6	1.5	1.8	
	Öffentliche Verwaltung des Gesundheitswesens	8	8	14	0.5	0.5	0.8	
	Beschäftigung insgesamt	24'688	26'403	27'228				10.3
(7)	Gesundheitswirtschaft (Summe aus (3), (4), (5) und (6))	1'568	1'727	1'687	100	100	100	10.1
	Anteil an Beschäftigung insgesamt in %	6.4	6.5	6.2				

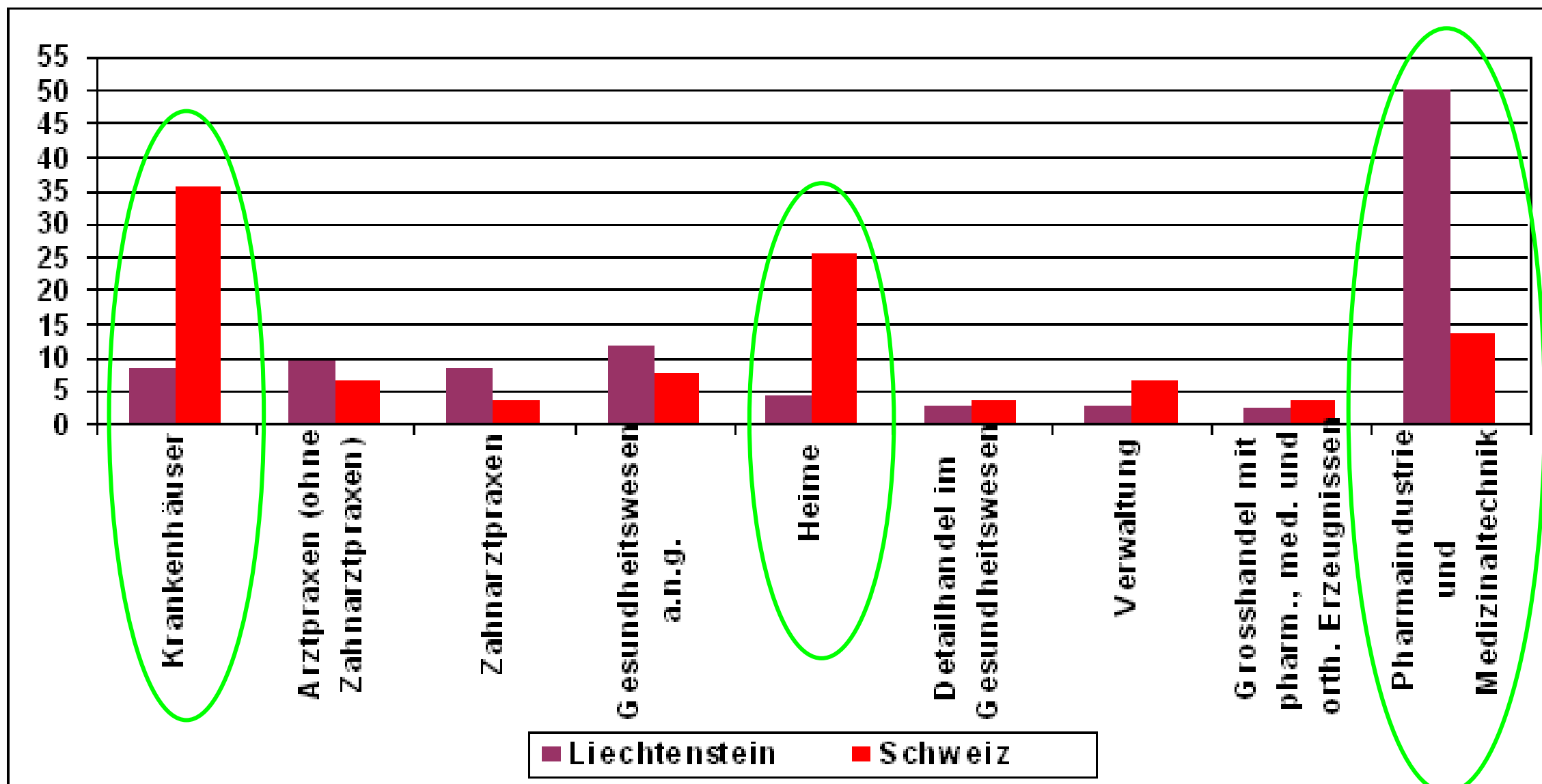
Beschäftigung in der Gesundheitswirtschaft in Liechtenstein

	Gesundheitswirtschaft	Vollzeitäquivalente			Anteile an Gesundheitswirtschaft in %			Zuwachs in %
		2000	2001	2005	2000	2001	2005	00-05
(1)	Gesundheitswesen und Heime	670	745	708	42.7	43.1	42.0	5.6
	Krankenhäuser	113	123	136	7.2	7.1	8.1	20.3
	Arztpraxen (ohne Zahnarztpraxen)	121	133	163	7.7	7.7	9.7	34.9
	Zahnarztpraxen	134	134	138	8.5	7.8	8.2	2.8
	Gesundheitswesen a.n.g.	136	143	198	8.7	8.3	11.7	45.8
	Heime	167	212	73	10.6	12.3	4.3	-56.1
(2)	Detailhandel im Gesundheitswesen	34	37	45	2.2	2.2	2.7	32.0
(3)	KOFL Abgrenzung Gesundheitswesen (Summe aus (1) und (2))	705	782	753	44.9	45.3	44.7	6.9
	Anteil an Beschäftigung insgesamt	2.9	3.0	2.8				
(4)	Grosshandel mit pharmazeutischen, medizinischen und orthopädischen Erzeugnissen	86	35	42	5.5	2.0	2.5	-51.2
(5)	Pharmaindustrie und Medizinaltechnik	745	876	848	47.5	50.7	50.3	13.8
	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	6	55	6	0.4	3.2	0.4	0.0
	Herstellung von medizinischen Geräten und orthopädischen Erzeugnissen	739	821	842	47.1	47.5	49.9	13.9
(6)	Verwaltung	33	34	44	2.1	1.9	2.6	
	Krankenkassen	25	26	30	1.6	1.5	1.8	
	Öffentliche Verwaltung des Gesundheitswesens	8	8	14	0.5	0.5	0.8	
	Beschäftigung insgesamt	24'688	26'403	27'228				10.3
(7)	Gesundheitswirtschaft (Summe aus (3), (4), (5) und (6))	1'568	1727	1'687	100	100	100	10.1
	Anteil an Beschäftigung insgesamt in %	6.4	6.5	6.2				

Beschäftigung in der Gesundheitswirtschaft in Liechtenstein

	Gesundheitswirtschaft	Vollzeitäquivalente			Anteile an Gesundheitswirtschaft in %			Zuwachs in % 00-05
		2000	2001	2005	2000	2001	2005	
(1)	Gesundheitswesen und Heime	670	745	708	42.7	43.1	42.0	5.6
	Krankenhäuser	113	123	136	7.2	7.1	8.1	20.3
	Arztpraxen (ohne Zahnarztpraxen)	121	133	163	7.7	7.7	9.7	34.9
	Zahnarztpraxen	134	134	138	8.5	7.8	8.2	2.8
	Gesundheitswesen a.n.g.	136	143	198	8.7	8.3	11.7	45.8
	Heime	167	212	73	10.6	12.3	4.3	-56.1
(2)	Detailhandel im Gesundheitswesen	34	37	45	2.2	2.2	2.7	32.0
(3)	KOFL Abgrenzung Gesundheitswesen (Summe aus (1) und (2))	705	782	753	44.9	45.3	44.7	6.9
	Anteil an Beschäftigung insgesamt	2.9	3.0	2.8				
(4)	Grosshandel mit pharmazeutischen, medizinischen und orthopädischen Erzeugnissen	86	35	42	5.5	2.0	2.5	-51.2
(5)	Pharmaindustrie und Medizinaltechnik	745	876	848	47.5	50.7	50.3	13.8
	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	6	55	6	0.4	3.2	0.4	0.0
	Herstellung von medizinischen Geräten und orthopädischen Erzeugnissen	739	821	842	47.1	47.5	49.9	13.9
(6)	Verwaltung	33	34	44	2.1	1.9	2.6	
	Krankenkassen	25	26	30	1.6	1.5	1.8	
	Öffentliche Verwaltung des Gesundheitswesens	8	8	14	0.5	0.5	0.8	
	Beschäftigung insgesamt	24'688	26'403	27'228				10.3
(7)	Gesundheitswirtschaft (Summe aus (3), (4), (5) und (6))	1'568	1'727	1'687	100	100	100	10.1
	Anteil an Beschäftigung insgesamt in %	6.4	6.5	6.2				

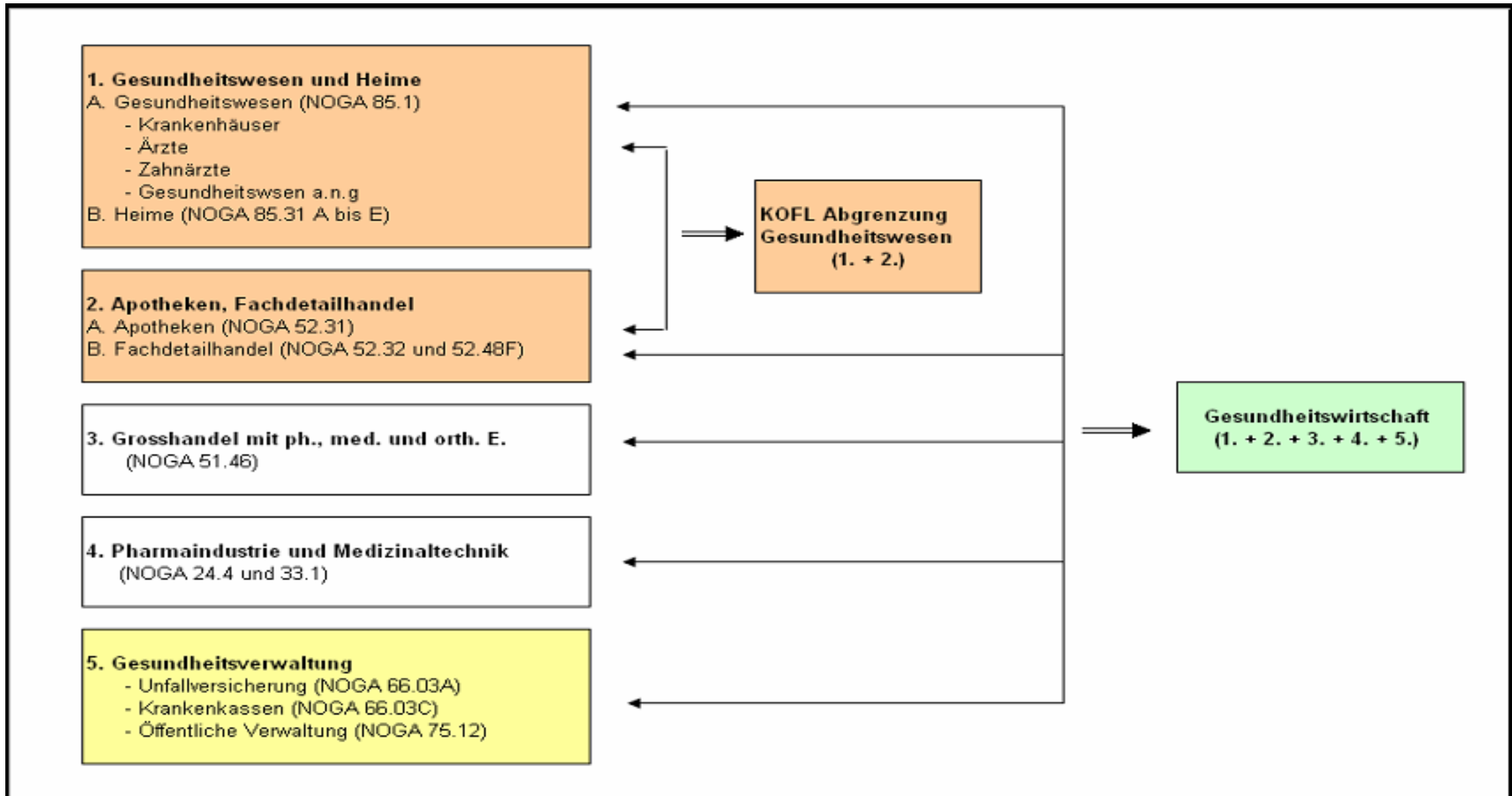
Beschäftigungsanteile in der Gesundheitswirtschaft, Jahr 2005, in Prozent



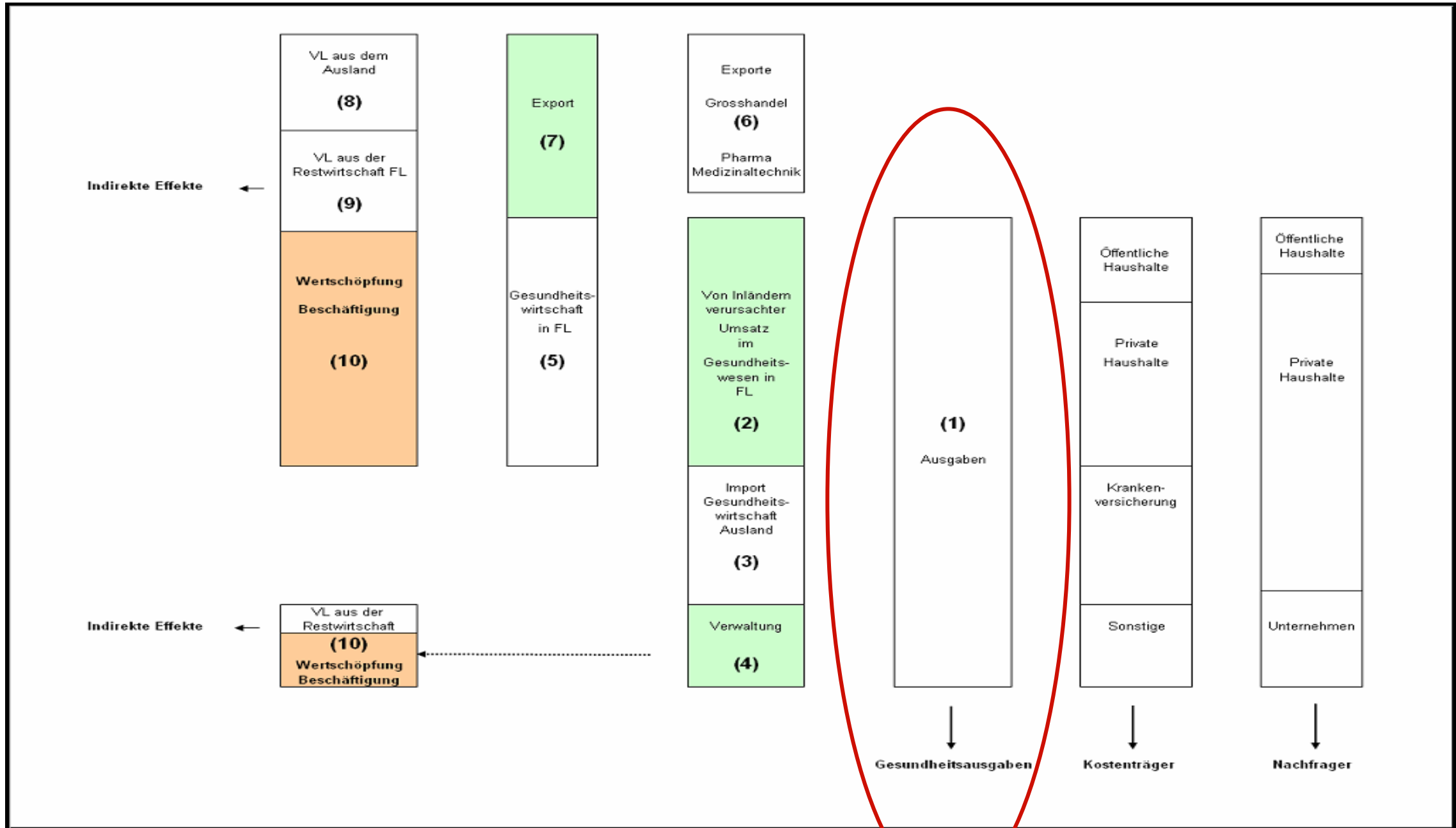
Wertschöpfung als zweiter Indikator

- In der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung Liechtensteins (VGR FL) liegen weder Wertschöpfungsdaten für das Gesundheitswesen noch für die weiteren Segmente der Gesundheitswirtschaft vor.
- Deshalb haben wir eine **Approximation** der Wertschöpfung für
 - das **Gesundheitswesen in der KOFL Abgrenzung** sowie
 - der **Gesundheitsverwaltung** vorgenommen.
- Zu den Bereichen Grosshandel sowie Pharmaindustrie und Medizinaltechnik können aufgrund der mangelnden Datenlage keine substantiellen Aussagen gemacht werden.

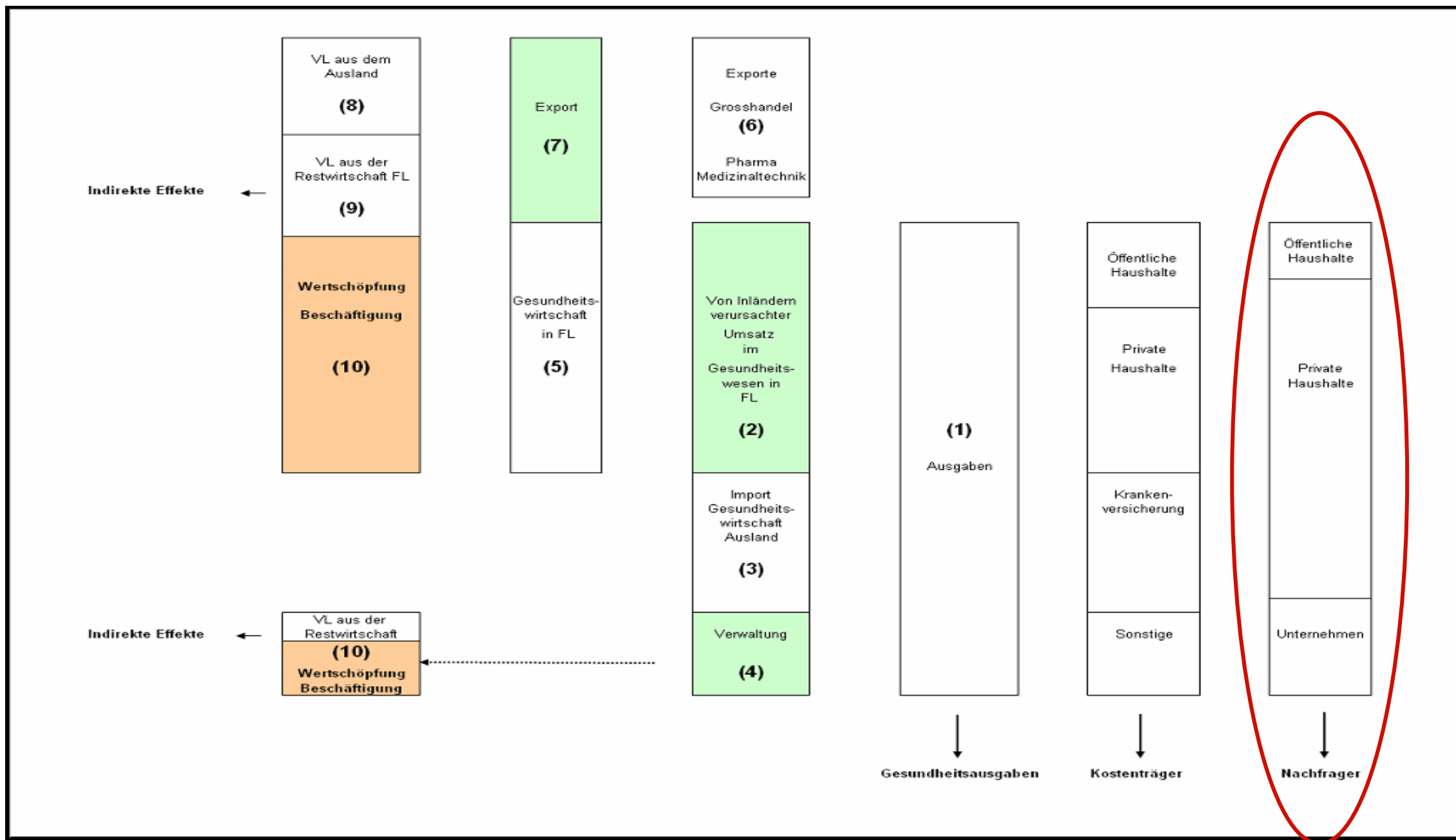
Wertschöpfungsanalyse für Gesundheitswesen (KOFL Abgrenzung) und Gesundheitsverwaltung



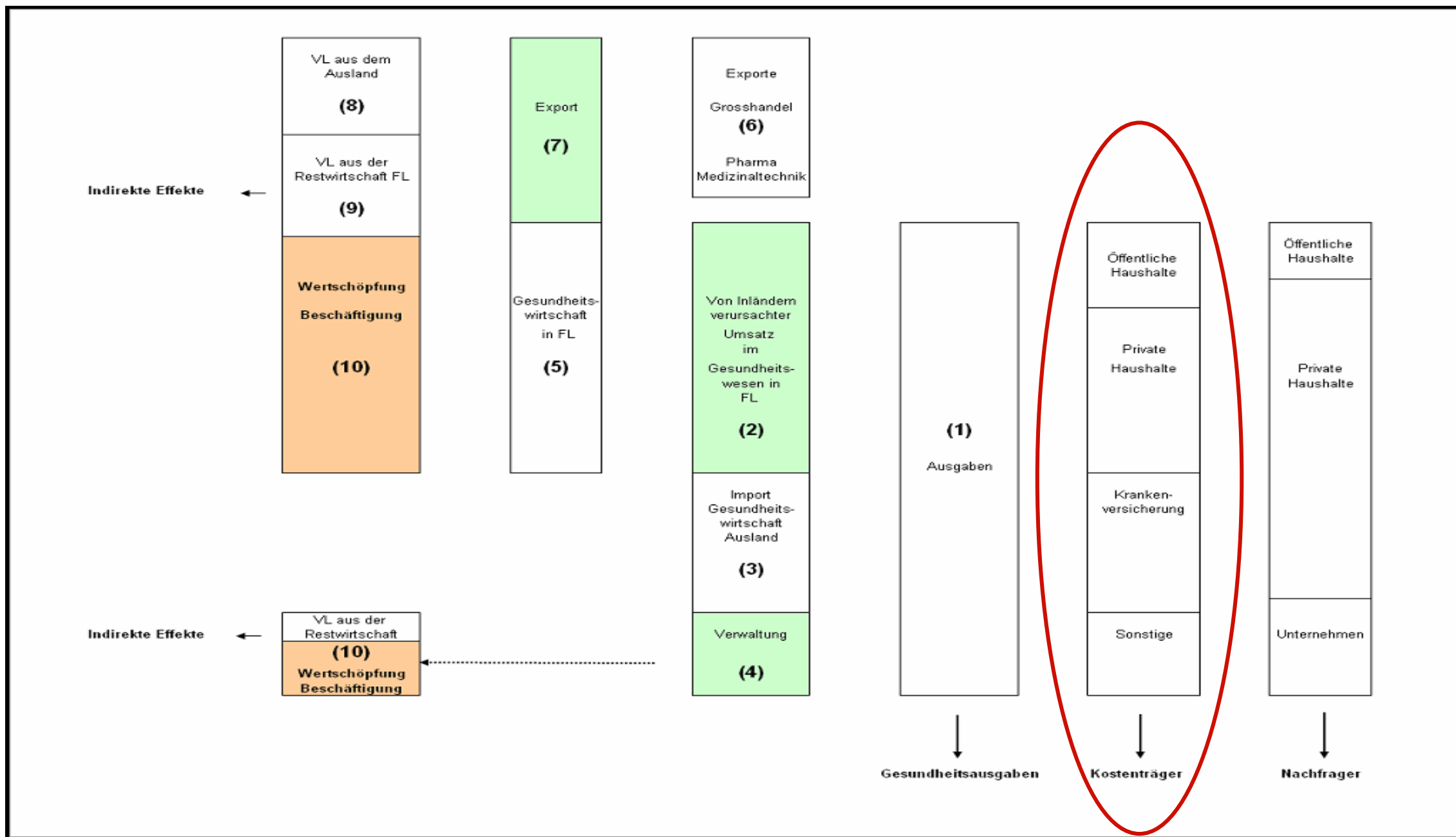
Von Gesundheitsausgaben zur Wertschöpfung



Von Gesundheitsausgaben zur Wertschöpfung



Von Gesundheitsausgaben zur Wertschöpfung



Gesundheitsausgaben in Liechtenstein

Gesundheitsausgaben nach Direktzahlern in 2004

Gesundheitsausgaben nach Direktzahler	Gesamt	Anteil FL	Anteil CH
(1) Krankenversicherungen	126'646'833	54.6	42.4
- Obligatorische Krankenpflegeversicherung (OKP) ¹⁾	50'978'733		
- Freiwillige Versicherungen	26'198'524	11.3	
- Staatsbeitrag KK-Statistik ⁶⁾	4'531'492	19.5	
- Prämienverbilligung für Einkommensschwache ⁶⁾	4'154'651	1.8	5.9
nachrichtlich:			
OKP	100'448'309		
Kostenbeteiligung (+)	7'742'783		
Versicherungs- und Betriebsaufwand	108'191'092		
Betriebsaufwand (-)	8'967'447		
Bruttoleistungen je Versichertem	2'935		
(2) Öffentliche Haushalte	28'731'859	12.4	17.1
Land Liechtenstein	27'881'904	12.0	
- Ausgabenbereich "Soziale Wohlfahrt"	7'145'152		
- Soziale Wohlfahrt Krankenversicherung Rest ⁶⁾	6'953'836		
- Sozialpsychiatrische Dienste	61'316		
- Liechtensteinisches Rotes Kreuz	130'000		
- Ausgabenbereich "Gesundheit"	20'736'752	8.9	
- Sonstige Leistungen	3'851'464		1.4
- Subventionen Spitäler	16'885'288	7.3	15.7
Gemeinden ²⁾	849'955	0.4	
KV und Öffentliche Haushalte	155'378'692	67.0	59.5
- Je Einwohner	4'491		
(3) Private Haushalte	60'424'902	26.1	29.8
- Out of pocket	50'700'000	21.9	23.3
- Kostenbeteiligungen Krankenversicherung ³⁾	7'780'902	3.4	5.6
- Spenden und Vermächnisse	1'944'000	0.8	0.9
(4) Sonstiges	16'126'681	7.0	10.6
IV und AHV	7'926'681	3.4	4.7
- Abklärungskosten IV-Renten ⁴⁾	938'897		
- Hilfsmittel IV-Renten ⁵⁾	974'974		
Ergänzungsleistungen (EL)			0.8
- Besondere Medizinische Massnahmen	2'217'611		
- Hilfsmittel und Krankheitskosten	208'008		
- Hilflosenentschädigung AHV-IV	3'587'191		1.4
Unfallversicherung	8'200'000	3.5	3
Sozialhilfe			0.7
Gesundheitsausgaben insgesamt	231'930'275	100	100
- Je Einwohner	6'703		6'929
nachrichtlich			
Einwohner	34'600		
Versicherte OKP	34'993		

Gesundheitsausgaben nach Wirtschaftsakteuren in 2004, Anteile in %

Gesundheitsausgaben nach Wirtschaftsakteuren	Gesamt	Anteile
(1) Öffentliche Haushalte	78'201'435	33.7
- Land	77'351'480	33.4
- Total Krankenversicherung	56'423'412	
- Gesundheit, Sozialpsych. Dienst, Rotes Kreuz	20'928'068	
- Gemeinden	849'955	0.4
(2) Privater Sektor	137'602'159	59.3
- Prämienzahlungen	77'177'257	33.3
- Kostenbeteiligungen Krankenversicherung	7'780'902	3.4
- Out of pocket und Spenden	52'644'000	22.7
<u>nachrichtlich:</u> Sonstiges (Regime der sozialen Sicherheit)	16'126'681	7.0
Gesundheitsausgaben insgesamt	231'930'275	100.0

Wertschöpfung abgeleitet aus den **Gesundheitsausgaben in Liechtenstein**

Wertschöpfung in Gesundheitswesen und Gesundheitsverwaltung in 2004

Kalkulation zur Wertschöpfung in Gesundheitswesen (KOFL Abgrenzung) und Gesundheitsverwaltung				
Gesundheitsausgaben insgesamt (GA) - Anteil am BIP - Je Einwohner	231'930'275 5.42 6'703			
<u>nachrichtlich</u> Einwohner Versicherte OKP Gesundheitsausgaben je Einwohner in der Schweiz	34'600 34'993 6'929			
	in CHF	Anteil an GA	VZÄ	BWS/VZÄ
Import an Gesundheitsleistungen - Spital - vom Rest 20%	86'386'055 50'688'000 36'386'055	37%		
Umsatz im Inland (ohne Exporte des Gesundheitswesens)	145'544'220	63%		
Wertschöpfung	92'143'497	40%	929	99'186
- Wertschöpfung Landesspital Vaduz	15'180'373		125	121'443
- Wertschöpfung Landesverwaltung	2'178'417		14	155'601
- Wertschöpfung Krankenkassen	3'090'610		32	96'582
- kalkulierte Wertschöpfung Arztpraxen (ohne Medikamente)	20'000'000		150	133'333
- kalkulierte Wertschöpfung Zahnarztpraxen	14'000'000		134	104'478
- Rest	37'694'096		474	79'523
Betriebsaufwand mit Abschreibung	53'400'723	23%		
- Landesspital Vaduz	5'668'236			
- Landesverwaltung	1'673'046			
- Krankenkassen	11'493'692			
- Arztpraxen (ohne Medikamente)	10'000'000			
- Zahnarztpraxen	6'000'000			
- Rest	18'565'749			
Bruttoinlandprodukt FL	4'279'100'000			
Nettoinlandprodukt FL	3'759'900'000			
- Anteil der Wertschöpfung	2.45%			
Vollzeitäquivalente (VZÄ) FL			26'665	
- Anteil an VZÄ			3.48%	
Netto-Arbeitsproduktivität FL				141'005

Wertschöpfung in Gesundheitswesen und Gesundheitsverwaltung in 2004

Kalkulation zur Wertschöpfung in Gesundheitswesen (KOFL Abgrenzung) und Gesundheitsverwaltung				
Gesundheitsausgaben insgesamt (GA) - Anteil am BIP - Je Einwohner	231'930'275 5.42 6'703			
<u>nachrichtlich</u> Einwohner Versicherte OKP Gesundheitsausgaben je Einwohner in der Schweiz	34'600 34'993 6'929			
	in CHF	Anteil an GA	VZÄ	BWS/VZÄ
Import an Gesundheitsleistungen - Spital - vom Rest 20%	86'386'055 50'000'000 36'386'055	37%		
Umsatz im Inland (ohne Exporte des Gesundheitswesens)	145'544'220	63%		
Wertschöpfung - Wertschöpfung Landesspital Vaduz - Wertschöpfung Landesverwaltung - Wertschöpfung Krankenkassen - kalkulierte Wertschöpfung Arztpraxen (ohne Medikamente) - kalkulierte Wertschöpfung Zahnarztpraxen - Rest	92'143'497 15'180'373 2'178'417 3'090'610 20'000'000 14'000'000 37'694'096	40%	929 125 14 32 150 134 474	99'186 121'443 155'601 96'582 133'333 104'478 79'523
Betriebsaufwand mit Abschreibung - Landesspital Vaduz - Landesverwaltung - Krankenkassen - Arztpraxen (ohne Medikamente) - Zahnarztpraxen - Rest	53'488'723 5'668'236 1'673'046 11'493'692 10'000'000 6'000'000 18'565'749	23%		
Bruttoinlandprodukt FL Nettoinlandprodukt FL - Anteil der Wertschöpfung	4'279'100'000 3'759'900'000 2.45%			
Vollzeitäquivalente (VZÄ) FL - Anteil an VZÄ			26'665 3.48%	
Netto-Arbeitsproduktivität FL				141'005

Fazit

- Die Beschäftigungsanteile der Gesundheitswirtschaft sind in Liechtenstein gering, verglichen mit Deutschland und der Schweiz.
- Es zeigt sich jedoch eine beachtliche Dynamik im Gesundheitswesen nach KOFL Abgrenzung.
- Spezialisierung ist ein normaler Vorgang im Rahmen der internationalen Arbeitsteilung
- Geringe Spezialisierung in Liechtenstein auf die Gesundheitswirtschaft
 - hat positive Rückwirkungen auf die Arbeitsproduktivität
 - führt zu weniger aussermarktlicher Steuerung
 - lässt keine Rückschlüsse auf die Versorgung der Bevölkerung mit Gesundheitsleistungen zu.

www.kofl.li

info@kofl.li